Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

08.05.2013

Feierliche Eröffnung der Wanderausstellung des Schaufensters Bayern-Sachsen ELEKTROMOBILITÄT VERBINDET

„kommen – sehen – informieren“

Unter diesem Leitmotto „kommen – sehen – informieren“ ging heute die Wanderausstellung des Schaufensters Bayern-Sachsen ELEKTROMOBILITÄT VERBINDET an den Start.

Hartmut Fiedler, Staatssekretär im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) eröffnete im Beisein zahlreicher Schaufensterpartner aus Wirtschaft, Forschung und Politik die Ausstellung, die in den kommenden drei Jahren durch sächsische und bayerische Städte und Kommunen touren wird.

Hartmut Fiedler: „Elektromobilität kann einen wichtigen Beitrag dazu leisten, die Mobilität insgesamt sicher, bezahlbar und umweltfreundlich zu gestalten. Sachsen ist gut dafür aufgestellt, denn wir können die gesamte Wertschöpfungskette für Elektrofahrzeuge abbilden – vom Batteriestoff Lithium bis hin zu Recyclingtechnologien. Forschung und Entwicklung zur Elektromobilität sind am traditionellen Automobilstandort Sachsen gut aufgehoben.“

„Die von der Bundesregierung geförderten Schaufensterprojekte haben nun fast alle den Förderbescheid erhalten und sind teilweise bereits gestartet. Deshalb möchten wir mit der Wanderausstellung nun die interessierte Bevölkerung über die Projekte informieren sowie die Aktivitäten des Schaufensters Bayern-Sachsen vorstellen“, erklärte Cathleen Klötzing von der Sächsischen Energieagentur – SAENA GmbH.

Bei der Eröffnungsveranstaltung präsentierten zwei Projektpartner stellvertretend für die 150 Partner im Schaufenster kurz ihre Projekte. René Pessier von der TU Dresden sprach über das Verbundprojekt „DC-Ladestation am Olympiapark“, bei dem eine teilweise solargespeiste Schnellladestation in München errichtet wird. Die TU Dresden betreut dazu

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

den Businessplanwettbewerb E-future. Das zweite Projekt SaxHybridPlus wurde von Dr. Thoralf Knote vom Fraunhofer Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme (IVI) vorgestellt. Bei diesem Projekt steht die Erprobung eines Dualspeichers für Busse und des prädikativen Energiemanagements im ÖPNV im Vordergrund.

Ein weiteres Highlight war der BMW ActiveE vor Ort.

Ziel der Ausstellung, die von der gemeinsamen Projektleistelle des Schaufensters konzipiert wurde, ist es Elektromobilität erfahrbar zu machen. Die Ausstellung informiert die Besucherinnen und Besucher über wichtige Aspekte der Elektromobilität.

Zentrale Themen dabei sind:

- Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Elektromobilität
- Ziele und Aktivitäten der Bundesregierung
- Warum bieten die Freistaaten Bayern und Sachsen ideale Voraussetzungen, um das Thema Elektromobilität voranzutreiben?
- Aufgaben und Ziele des Schaufensters Bayern-Sachsen
- Projektbeispiele aus dem Schaufenster

Zusätzlich bietet die Wanderausstellung anhand von interaktiven Exponaten die Möglichkeit, z.B. die Ladesituation in der heimischen Garage nachzuempfinden. Erster Ausstellungsort ist bis zum 31. Mai 2013 das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr in Dresden. Danach wird die Ausstellung an die Westsächsische Hochschule Zwickau weiterwandern.

Aktuelle Orte und Termine finden Sie ab heute auf unserer neuen Webseite: http://www.elektromobilitaet-verbindet.de

Hintergrundinformation

Die Bundesregierung hat im April 2012 vier Regionen in Deutschland als „Schaufenster Elektromobilität“ ausgewählt und fördert hier auf Beschluss des Deutschen Bundestags die Forschung und Entwicklung von alternativen Antrieben. Insgesamt stellt der Bund für das Schaufensterprogramm Fördermittel in Höhe von 180 Mio. € bereit. In den groß angelegten regionalen Demonstrations- und Pilotvorhaben wird Elektromobilität an der Schnittstelle von Energiesystem, Fahrzeug und Verkehrssystem erprobt.

Weitere Informationen unter www.schaufenster-elektromobilitaet.org.

Schaufenster Bayern-Sachsen ELEKTROMOBILITÄT VERBINDET

Am 3. April 2012 haben Bayern-Sachsen, Baden-Württemberg, Berlin-Brandenburg und Niedersachsen den Zuschlag für die von der Bundesregierung geförderten Schaufenster Elektromobilität erhalten. Ihre Konzepte rund um die Verbindung von Elektrofahrzeug, Energiesystem und Verkehrssystem werden in den kommenden drei Jahren einen wichtigen Beitrag leisten, die Ziele der Nationalen Plattform Elektromobilität

umzusetzen und sollen dazu beitragen, Deutschland als Leitmarkt und Leitanbieter für Elektromobilität zu etablieren.

Im Schaufenster Bayern-Sachsen ELEKTROMOBILITÄT VERBINDET sind ca. 50 Projekte vorgesehen, die ein Projektvolumen von rund 140 Millionen Euro umfassen. Die Vorhaben lassen sich in fünf Themenkomplexe unterteilen:

1. Langstreckenmobilität - Schnellladung entlang der Achse A9 München-Leipzig

2. Urbane Mobilität – Mobilitäts- und Ladekonzepte

3. Ländliche Mobilität – Abdeckung der Mobilitätsbedürfnisse in ländlichen Regionen

4. Internationale Verbindungen – Internationale Sichtbarkeit und Langstreckenmobilität in Zusammenarbeit mit Österreich und der Provinz Québec, Kanada

5. Aus-/Weiterbildung – Dreigliedriger Ansatz schulisch, betrieblich und akademisch

Die Bayern Innovativ GmbH und die Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH übernehmen gemeinsam als Projektleitstelle die Koordination des Schaufensters.

Erfahren Sie mehr unter www.elektromobilitaet-verbindet.de

oder unter der kostenfreien Rufnummer 0800 400 40 71.

Medien:
Foto: René Pessier (TU Dresden)
Foto: Cathleen Klötzing (SAENA GmbH)
Foto: Staatssekretär Fiedler
Foto: Dr. Thoralf Knote (Fraunhofer Institut)

Links:
Schaufenster-Elektromobilität
Elektromobilität verbindet